

## 1. März 2009 Kampfkunst- Prüfungen beginnen mit Schweigeminute

Im Gedenken an alle Opfer von Kriegshandlungen – vor allem aus aktuellem Anlass im Gaza- Streifen – verharren am Sonntag, 1. März 09, die fünf Kyu-Prüflinge und drei Dan- Anwärtler sowie die Prüfungskommission und die Zuschauer in einer Schweigeminute.



Trainer und Prüfer Hassan Elouimi hatte dazu angeregt, um ins Bewusstsein zu rufen, dass Kampfkünste unterschiedlicher Herkunft es vermögen, Konflikte friedlich zu lösen und Menschen verschiedener Nationalitäten, Religionen und Hautfarben einander näher zu bringen.

Der eine oder andere war dann doch etwas nervös, als er sich den Prüfern Matthias Leutgeb(4.Dan Allstyle-Karate und - AllstyleJ u-Jutsu), Thomas Kiefer(3 Dan Jiu-Jitsu) und Hassan Elouimi(4. Dan Jiu- Jitsu, 3. Dan Aikido) stellte.



Vor bekannter Kulisse im Dojo der Kampfkunstschule Universum Gym in Müllheim zeigten folgende Jiu- Jitsu-Schüler, dass ihr Trainer Elouimi sie gut vorbereitet hatte, und errangen nebenstehenden Grad:

Barbara Lindner (orange)  
Raphael Schwederski (grün)  
Alexander Vollrath (blau)  
Carl Schaffer (blau)  
Frederik Broschár (blau).

Die Dan- Prüflinge **Sergej Kuznecov**, **Justin Baier** ( beide Jiu- Jitsu) und **Sandra Kleiber** (Aikido) demonstrierten außer technischem Können auch ihr Wissen über u.a. Erste Hilfe, Geschichtliches der entsprechenden Kampfkunst und deren ethischen Anspruch und bewiesen somit, dass sie von nun an den schwarzen Gürtel zu Recht tragen dürfen.



H. Elouimi legte den frischgebackenen Dan- Trägern nahe, sich in Zukunft sowohl mit dem Leben und Wirken der großen Meister zu beschäftigen als auch der moralischen Verantwortung bewusst zu sein und nach geistiger Reife zu streben, damit sich Kampfkünste nicht im Erlernen bloßer Techniken erschöpfen.